

Tage geboren. Es müßte mehr Gebetbücher dieser Art geben, damit Frömmigkeit, sprich: Nachfolge Christi heute wieder anziehend wird. Während viele die Sprachlosigkeit gegenüber Gott bedauern, bekennen sich die Redakteure der Zeitung Publik-Forum ganz selbstverständlich zum Sprechen mit Gott. „Für uns ist es geradezu ein Programm, im gleichen Atemzuge von Gott und der Welt – Seiner Welt – zu sprechen.“ Die 24 Autorinnen und Autoren sind sich einig, daß unsere Zeit eine neue Frömmigkeit braucht, weltoffen, prophetisch und solidarisch. Das Problem ist: wir verbinden mit Begriffen wie Mystik, Beten usw. landläufige Vorurteile, die am Wesen der Sache vorbeigehen. So zeigt z. B. G. Fuchs auf, daß Mystiker Menschen sind, die der Realität der Erde sehr nahe stehen, die in ihrer jeweiligen Zeit neue Formen der Jesus-Nachfolge anregen, die auch kirchenpolitische Auswirkungen hatten. Denken wir an Hildegard von Bingen, Caterina von Siena, Teresa von Avila. Letztere war entschieden gegen eine verkopfte Theologie, die den Menschen von einer personalen Beziehung zu Jesus Christus abhält. Darum bahnte sie Wege vom Beten zur Theologie und lehnte außerordentliche Phänomene ab.

In den Gebeten und Bildern dieses Buches kommen unsere Alltagserfahrungen vor Gott plastisch zum Ausdruck, werden Gedichte oder Bilder zur Verdichtung, zur Haltung des klagenden oder hoffenden Menschen. Vor Gott gibt es keine ausgesparte Lebenserfahrung. Mystiker waren immer welt-offene Leute. Neu ist an den Erfahrungen in diesem Buch nur, daß auch die heutige Welt mit all ihren Problemen, Ängsten und Verantwortlichkeiten in unser Beten einfließen soll. „Ja, wie ein Dieb in der Nacht – ist das neue Bewußtsein aufgetaucht, nun ist es da, in der verkündenden Stille, in der Dunkelheit, die dem Tag vorausgeht . . . Ja, es ist da, das neue Bewußtsein ist gekommen. Der Saft steigt im alten Baumstrunk“ (L. Valcarcel). Oder Worte für einen Ermordeten: „Schmerzgebeugtes Volk der Hoffnung – höre! Wo das Leben verdorrt ist, werde ich dem Land Wasser und der hungrigen Kehle Nahrung geben . . . Deine mächtigen Feinde sind alle sterblich, du aber sollst leben für immer“ (P. Süß). W. Herbstrith

## Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

- Biesinger Albert – Braun Peter* (Hrsg.), Jugend verändert Kirche. Wege aus der Resignation, Kösel Verlag, München 1989, 160 Seiten, DM 19,80.
- Böhme Wolfgang – Sudbrack Josef* (Hrsg.), Der Christ von morgen – ein Mystiker? Grundformen mystischer Existenz, Echter Verlag, Würzburg – F. J. Steinkopf Verlag, Stuttgart 1989, 136 Seiten, DM 19,80, S 131,-.
- Brandenburger Herma*, „Ich bin bei euch – seid getrost“. Ermutigung für dunkle Tage, Herder Taschenbuch 1660, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 160 Seiten, DM 12,90.
- Braselmann Werner* (Hrsg.), Gebete großer Christen, Herder Taschenbuch 1675, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 160 Seiten, DM 12,90.
- Buder Walter*, Mystik – Ereignis radikaler Menschlichkeit? Ein theologischer Versuch anhand Simone Weils Leben und Werk, Reihe: theologische trends 3, Österreichischer Kulturverlag, Thaur 1990, 192 Seiten, S 198,-, DM 28,-.
- Fander Monika*, Die Stellung der Frau im Markus-evangelium. Unter Berücksichtigung kultur- und religionsgeschichtlicher Hintergründe, Telos-Verlag, Altenberge 1989, XII + 395 Seiten, DM 49,80.
- Giesriegl Richard*, Die Sprengkraft des Geistes. Charismen und apostolischer Dienst des Paulus im 1. Korintherbrief, Reihe: Hochschulschriften Forschungen, Band 2, Österreichischer Kulturverlag – Verlag Wort und Welt, Thaur 1989, 362 Seiten, S 298,-, DM 42,-.
- Grabner-Haider Anton*, Strukturen des Mythos. Theorie einer Lebenswelt, Reihe: Europäische Hochschulschriften XX Philosophie, Verlag Peter Lang, Frankfurt/Main – Bern – New York – Paris 1989, 510 Seiten, sfr 78,-.
- Grabner-Haider Anton – Weinberger Ota – Weinke Kurt* (Hrsg.), Fanatismus und Massenwahn. Quellen der Verfolgung von Ketzern, Hexen, Juden und Außenseitern, Leykam-Verlag, Graz – Wien 1987, 164 Seiten, S 155,-.
- Graff Michael – Stauber Jules*, Stoßgebete am Computer, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 48 Seiten, DM 14,80.
- Hartmann Gerhard*, Der Bischof. Seine Wahl und Ernennung. Geschichte und Aktualität, Verlag Styria, Graz – Wien – Köln 1990, 254 Seiten, S 250,-, DM 34,-.
- Heller Andreas*, Zusammenleben von Frau und Mann. Kirche und nichteheliche Lebensgemeinschaften, Hermagoras-Verlag, Wien – Klagenfurt 1989, 416 Seiten, S 345,-.
- Hoeren Jürgen – Schmitt Karl Heinz* (Hrsg.), Werden unsere Kinder noch Christen sein? Für eine menschennahe Weitergabe des Glaubens, Christophorus-Verlag, Freiburg i. Br. 1990, 144 Seiten, DM 18,80.
- Jantsch Franz*, Wenn's hoch kommt, 80 Jahr'. Ein Pfarrer erzählt . . ., Eigenverlag, Hinterbrühl 1989, 160 Seiten, S 130,-.
- Karrer Leo*, mit Beiträgen von *Adrian Schenker* und *Bernadette Schacher*, Gottes fremde Sprache. Das Kreuz mit dem Leid, Christophorus-Verlag, Freiburg/Br. 1990, 128 Seiten, DM 17,80.

- Kramer Hannes** – Thien Ulrich (Hrsg.), Gemeinde und soziale Brennpunktarbeit. Soziotop von Not und Hoffnung, Lambertus-Verlag, Freiburg/Br. 1989, 216 Seiten, DM 20,-.
- Leist Marielene**, Sterben im Krankenhaus. Aufzeichnungen über einen Tod. Aktualisierte Neuausgabe, Herder Taschenbuch 1671, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1989, 160 Seiten, DM 12,90.
- Leitlinien für die mediale Übertragung von gottesdienstlichen Feiern**. Arbeitshilfen Nr. 72, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 1989, 82 Seiten.
- Meyer-Wilmes Hedwig**, Rebellion auf der Grenze. Ortsbestimmung feministischer Theologie, Reihe: frauenforum, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 288 Seiten, DM 32,-.
- Moraltheologisches Jahrbuch 1**, Bioethische Probleme, im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Moraltheologen hrsg. von Volker Eid, Antonellus Elsässer und Gerdfried W. Hunold, Matthias-Grünwald-Verlag, Mainz 1989, 286 Seiten, DM 39,80.
- Müller Gerhard Ludwig**, Laßt uns mit ihm gehen. Eucharistiefeyer als Weggemeinschaft, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 224 Seiten, DM 29,80.
- Newman John Henry**, hrsg. von Josef Mann, Worte des Herzens, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 128 Seiten, DM 14,80.
- Nouwen Henri J. M.**, hrsg. von Franz Johna, Zeige mir den Weg. Texte für alle Tage von Aschermittwoch bis Ostern, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 144 Seiten, DM 19,80.
- Odin Karl-Alfred**, Die Antwort der Feste. Sinnzeichen durch das Jahr, Herder Taschenbuch 1654, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 128 Seiten, DM 9,80.
- Rhebin Franziska**, Heil in Christum und afrobrasilianischen Kulturen. Ein Vergleich am Beispiel des Candomblé, Reihe: Stimmen der kommenden Kirche 3, Verlag Borengässer, Bonn 1989, 216 Seiten, DM 28,-.
- Rest Franco**, Kehrtwendung im Menschenleben. Damaskus-Erlebnisse in Gegenwart und Geschichte, Herder Taschenbuch 1683, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 160 Seiten, DM 12,90.
- Richter Klemens** (Hrsg.), Der Umgang mit den Toten. Tod und Bestattung in der christlichen Gemeinde, Reihe: Quaestiones disputatae 123, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 200 Seiten, DM 42,-.
- Rotzetter Anton**, Gottes Leidenschaft ist Liebe. Der Sinn von Kreuz und Auferstehung, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 120 Seiten, DM 17,80.
- Schäffer Wilhelm**, Christsein mit allen Sinnen. Einübung in die meditative Lebenskunst, Herder Taschenbuch 1667, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 160 Seiten, DM 12,90.
- Schaube Werner**, Vom guten Geschmack des Verzichtens. Ein Fasten-Lesebuch, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 144 Seiten, DM 17,80.
- Schenuda III.**, Papst der koptisch-orthodoxen Kirche, Allem gewachsen, weil Christus mich stärkt. Stufen des Glaubens in koptischer Frömmigkeit, Herder Taschenbuch 1669, Reihe: Texte zum Nachdenken, hrsg. von Gerhard Wehr, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 160 Seiten, DM 12,90.
- Schmid Peter F.**, Personale Begegnung. Der personenzentrierte Ansatz in Psychotherapie, Beratung, Gruppenarbeit und Seelsorge, Echter Verlag, Würzburg 1989, 384 Seiten, DM 39,-, S 298,-.
- Schwarz Roland**, Neue Bibel-Partys. Anregungen und Tips für Jugendarbeit und Katechese, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 80 Seiten, DM 12,80.
- Schweizerisches Pastoralsoziologisches Institut (Hrsg.), Konfessionelle Religiosität. Chancen und Grenzen, NZN-Buchverlag, Zürich 1989, 116 Seiten, sfr 16,80.
- Springer Bernhard**, Was uns verheißen ist. Wege zum biblischen Glauben, Herder Taschenbuch 1670, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 256 Seiten, DM 14,90.
- Thiele Johannes**, Fantasie für die Schöpfung. Meditationen, Feiern, Wortgottesdienste, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 128 Seiten, DM 16,80.
- Tüshaus Gertrudis**, Du deckst mir den Tisch. Kinder feiern Eucharistie. Zwölf Gottesdienstmodelle, mit Begleitheft, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 64 + 32 Seiten, DM 12,80 + 3,-.
- Wagner Johannes** – Schmitt Siegfried (Hrsg.), Die Feier des Stundengebetes. Registerband zum Stundenbuch, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 916 Seiten, DM 58,-.
- Wanke Joachim**, Deine Auferstehung preisen wir. Österlich leben, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1990, 96 Seiten, DM 15,80.
- Weyand Winfried**, hrsg. von der Erzbischöflichen Diözesan- und Dombibliothek Köln, Schriftenverzeichnis Joseph Höffner 1984–1988, Köln 1989, 100 Seiten.

## Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

- Norbert Greinacher** ist Professor für Praktische Theologie an der Universität Tübingen.
- Helen Schüngel-Straumann** ist Professorin für Biblische Theologie an der Gesamthochschule in Kassel.
- Gotthard Fuchs**, Dipl. theol., Dr. h. c., ist Direktor der Katholischen Akademie Rabanus Maurus der Diözesen Fulda, Limburg und Mainz in Wiesbaden-Naurod.
- Hermann J. Poitmeyer** ist Professor für Fundamentalthologie an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum.
- Wilhelm Zauner** ist Professor für Pastoraltheologie an der Katholisch-Theologischen Hochschule Linz.
- Karl Rahner SJ** (verstorben am 30. März 1984) war Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte und lehrte zuletzt in Münster und Innsbruck.
- Maureen Junker**, Dr. theol., ist wissenschaftliche Assistentin an der Abteilung für Praktische Theologie der Universität Tübingen.
- Norbert Mette** ist Professor für Praktische Theologie an der Universität-Gesamthochschule Paderborn.
- Klaus Heidegger**, Dr. theol., ist Bundessekretär der Katholischen Jugend Österreichs, Vorsitzender des Ökumenischen Jugendrates Österreichs und Koordinator des Ökumenischen Netzes.
- Irmgard Dickmann-Schuth** ist Religionslehrerin an einer Gewerbeschule in Freiburg/Br.
- Gabriele Bußmann**, Diplomtheologin, ist seit 1981 als freie Mitarbeiterin der Schulseelsorge des Bistums Münster tätig.
- Willi Vieböck** ist Rektor des Katholischen Jugendwerkes und Bundesseelsorger der Katholischen Jugend Österreichs und seit 1988 Pfarrer in Sieringhofen-Neuzug in der Diözese Linz.
- Anne Wolf** ist Pastoralassistentin in der Pfarre St. Ludwig in Ibbenbüren.
- Leo Karrer** ist Professor für Pastoraltheologie an der Universität Freiburg/Schweiz.